



## Baia d Abra - Cais do Sardinha - ... - Baia d Abra

Kategorie: **Wandern**  
Schwierigkeit: **T2**  
Länge: **7.97 km**  
gegangen So. 31.05.2015

Gehzeit: **03:15 Stunden**  
Aufstieg: **573 Hm**  
Abstieg: **572 Hm**

POIs in der Route:

1. Baia d Abra 76 m
2. Cais do Sardinha 12 m
3. Casa do Sardinha 54 m
4. Morro do Furado 160 m
5. Baia d Abra 76 m

Höhenprofil





## Baia d Abra - Cais do Sardinha - ... - Baia d Abra

### Informationen

Vom großen Parkplatz entlang der Straße hinter dem Kreisverkehr einige Stufen hinab und auf der anderen Seite direkt wieder hinauf. Nun dem Hang leicht aufsteigend folgen bis zum ersten Aussichtspunkt. Nun in ständigem Auf und Ab über Treppen und felsige Wege über die schmalste Stelle der Halbinsel. Weiter bis zur Weggabelung und hier rechts halten. Kurz darauf ein lohnender Abstecher zu einem kleinen Strand. In kurzer Kraxelei auf die andere Strandseite und dort wieder hinauf auf den Weg. Flach bis zur Tourismus Hütte und dahinter den steilen Stufenweg bis hinauf zum äußersten Punkt der Route. Auf dem selben Weg wieder zurück bis zur Hütte und nun rechts abzweigend den Hang flach querend bis die Wege wieder zusammenkommen. Dann auf dem gleichen Weg zurück.

### Beschreibung

Vom großen Parkplatz entlang der Straße hinter dem Kreisverkehr einige Stufen hinab und auf der anderen Seite direkt wieder hinauf. Nun dem Hang leicht aufsteigend folgen bis zum ersten Aussichtspunkt. Nun in ständigem Auf und Ab über Treppen und felsige Wege über die schmalste Stelle der Halbinsel. Weiter bis zur Weggabelung und hier rechts halten. Kurz darauf ein lohnender Abstecher zu einem kleinen Strand. In kurzer Kraxelei auf die andere Strandseite und dort wieder hinauf auf den Weg. Flach bis zur Tourismus Hütte und dahinter den steilen Stufenweg bis hinauf zum äußersten Punkt der Route. Auf dem selben Weg wieder zurück bis zur Hütte und nun rechts abzweigend den Hang flach querend bis die Wege wieder zusammenkommen. Dann auf dem gleichen Weg zurück.

### Persönliche Anmerkungen

Der Weg ist keineswegs so leicht wie oft beschrieben. Es gibt anstrengende Passagen und auch der Pfad ist teilweise sehr uneben und voller Steine. Dazu kommt der oft böige Wind, der einen schon mal etwas aus der Bahn wirft. Alles in allem eine lohnenswerte Tour, auch wenn sie sehr überlaufen ist. Aber man sollte sie vielleicht auch nicht Sonntags gehen so wie wir. Es gibt auf jeden Fall fantastische Eindrücke und tolle Felsformationen zu sehen! Tour 8 im Hikeline Wanderführer Madeira 1. Auflage Ponta de Sao Laurenco Tour 12 im Rother Wanderführer Madeira Ausgabe Dezember 2013 Die Halbinsel Sao Lourenco